

C F C G

Hast du es schon ge - merkt? Ü - ber Nacht, ü - ber Nacht ist der

C F C G Am Em

Früh - ling er - wacht, ganz sacht, doch mit Macht. Da weckt mich früh am Mor - gen die

F C F C G C

gan - ze Vo - gel - schar. Vor - bei sind al - le Sor - gen, der Früh - ling ist nun da.

D Em

Die vier Jah - res - zei - ten sol - len mich be - glei - ten. Dann freu ich mich auf

D/Fis Em A D

je - den Tag, weil ich Früh - ling, Som - mer, Herbst und auch den Win - ter ger - ne mag.

2. Hast du es schon gemerkt? Über Nacht, über Nacht ist der Sommer erwacht, ganz sacht, doch mit Macht. Da spring' ich voller Wonne hinein ins kühle Nass. Es scheint die liebe Sonne, der Sommer, der macht Spaß.

Refrain

Die vier Jahreszeiten
sollen mich begleiten.
Dann freu ich mich auf jeden Tag,
weil ich Frühling, Sommer, Herbst
und auch den Winter gerne mag.

3. Hast du es schon gemerkt? Über Nacht, über Nacht der Herbst ist erwacht, ganz sacht, doch mit Macht. Da fliegt mein roter Drachen, tanzt fröhlich mit dem Wind. Kann Purzelbäume machen, wenn der Herbst beginnt.

Refrain

4. Hast du es schon gemerkt? Über Nacht, über Nacht ist der Winter erwacht, ganz sacht, doch mit Macht. Da schneit es weiße Flocken, und ich kann rodeln gehn. Vorbei das Stubenhocken, der Winter, der ist schön.

